Porsche verstärkt industrieübergreifende Initiative Value Balancing Alliance

16/12/2019 Ökonomischer Erfolg und soziale Verantwortung gehen bei Porsche Hand in Hand. Mit dieser Haltung übernimmt das Unternehmen ganz bewusst auch immer wieder eine Vorreiterrolle – auch beim Thema Nachhaltigkeit.

Als erster Automobilhersteller und neues Kernmitglied unterstützt Porsche zusammen mit dem Volkswagen Konzern den kürzlich gegründeten value balancing alliance e.V. mit Sitz in Frankfurt am Main. Ziel der industrieübergreifenden Allianz ist es, einen Standard zu entwickeln, der die Wertbeiträge von Unternehmen in ökologischer, menschlicher, sozialer und finanzieller Hinsicht sichtbar macht und die Folgen auf die Gesellschaft und das Ökosystem bewertet.

„Porsche setzt seit jeher auf wertschaffendes und nachhaltiges Wachstum. Unsere gesellschaftliche Verantwortung nehmen wir aktiv wahr", sagt Oliver Blume, Vorstandsvorsitzender der Porsche AG. „Nachhaltigkeit ist dabei eine wesentliche Säule unserer Unternehmensphilosophie. Mit der Ferry-Porsche-Stiftung fördern wir das soziale Miteinander. Mit unserem rein elektrischen Taycan sind wir Pioniere für nachhaltige Mobilität. Gemeinsam mit der Werteallianz möchten wir Entscheidungsträgern ein Instrument geben, um langfristige Werte zu schaffen und zu schützen."

Der value balancing alliance e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, innerhalb von drei Jahren ein Modell für die Berechnung einer vieldimensionalen Wertschaffung zu entwickeln, dieses in der Anwendung zu testen und die Veröffentlichungs- und Berichtspflichten entsprechend weiterzuentwickeln. Die neue Methodik soll standardisierte und damit vergleichbare Kennzahlen erarbeiten. Auf diese Weise soll der tatsächliche Wertbeitrag von Unternehmen für die Gesellschaft transparent gemacht werden.

„Diese Art der ganzheitlichen Betrachtung des unternehmerischen Outputs soll es ermöglichen, einen positiven und negativen gesellschaftlichen Impact zu erkennen und zu verstehen", sagt Christian Heller, CEO des value balancing alliance e.V.

Unterstützt wird die Werteallianz unter anderem von der OECD und den Wirtschaftsprüfungsgesellschaften Deloitte, EY, KPMG und PwC. Gründungsmitglieder der gemeinnützigen Organisation sind die Unternehmen BASF, Bosch, Deutsche Bank, LafargeHolcim, Novartis, Philip Morris International, SAP und SK.

Dieser Beitrag wurde vor dem Start des Porsche Newsroom Schweiz in Deutschland erstellt. Die genannten Verbrauchs- und Emissionsangaben richten sich daher nach dem Prüfverfahren NEFZ und wurden unverändert übernommen. Alle in der Schweiz gültigen Angaben nach WLTP-Messzyklus sind

unter www.porsche.ch verfügbar.

MEDIA ENQUIRIES

Inga Konen

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 (0) 41 / 487 914 3
inga.konen@porsche.ch

Consumption data

Taycan Turbo
Fuel consumption / Emissions

WLTP*
CO-Emissionen* kombiniert (WLTP) 0 g/km
Stromverbrauch* kombiniert (WLTP) 23,6 – 20,2 kWh/100 km
Elektrische Reichweite kombiniert (WLTP) 435 – 506 km
Elektrische Reichweite innerorts (WLTP) 537 – 627 km

Taycan Turbo S
Fuel consumption / Emissions

WLTP*
CO-Emissionen* kombiniert (WLTP) 0 g/km
Stromverbrauch* kombiniert (WLTP) 23,4 – 22,0 kWh/100 km
Elektrische Reichweite kombiniert (WLTP) 440 – 467 km
Elektrische Reichweite innerorts (WLTP) 524 – 570 km

*Further information on the official fuel consumption and the official specific CO emissions of new passenger cars can be found in the "Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" (Fuel Consumption, COEmissions and Electricity Consumption Guide for New Passenger Cars), which is available free of charge at all sales outlets and from DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de).

Link Collection

Link to this article
https://newsroom.porsche.com/de_CH/2019/unternehmen/porsche-kernmitglied-initiative-value-balancing-alliance-19555.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/44a51436-cae3-45d7-81ce-acfd59a49008.zip